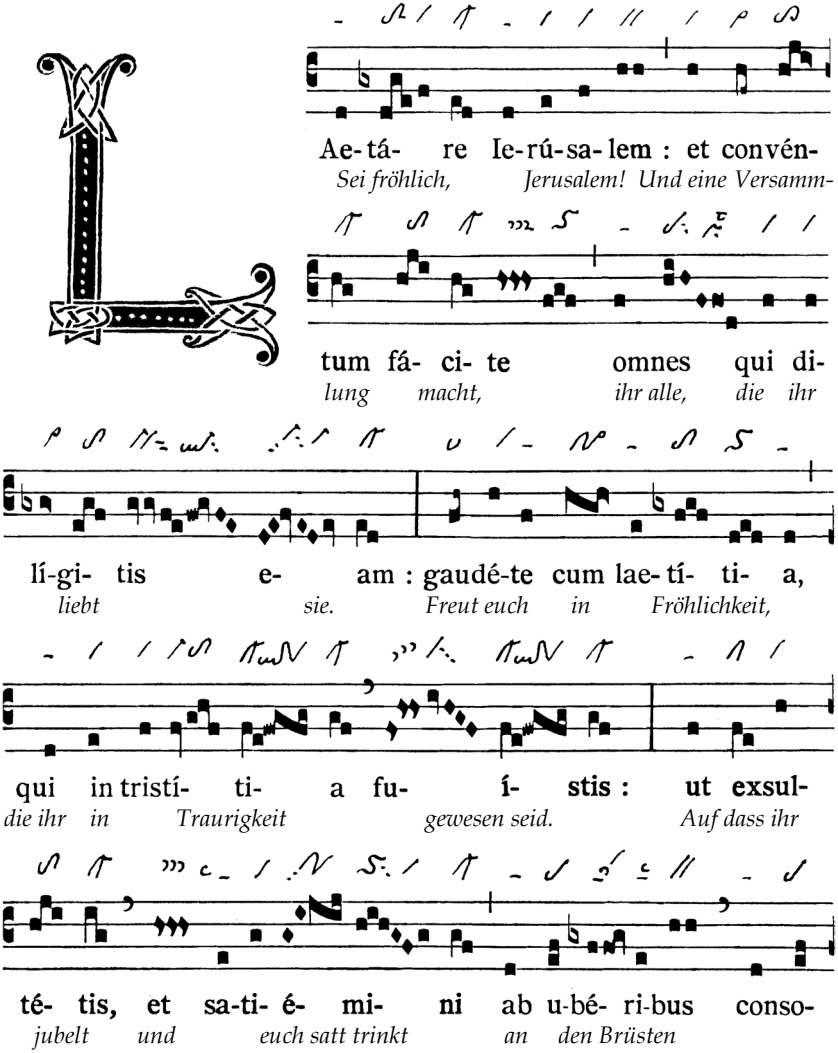
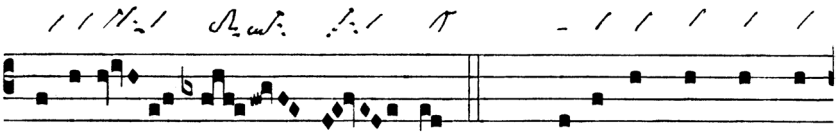
VIERTER FASTENSONNTAG

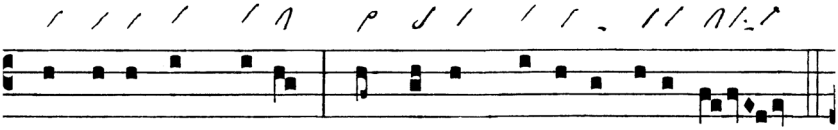
Zum Eingang V



 © Anton Stingl jun.



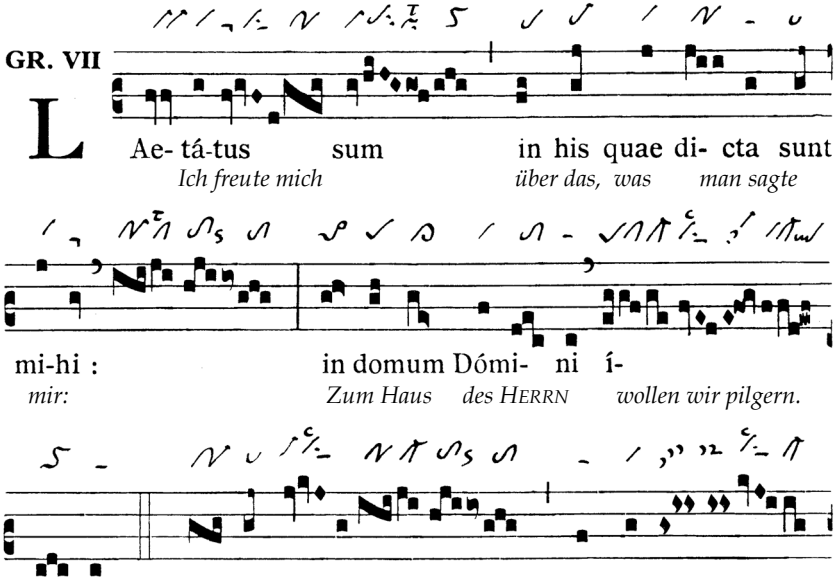
la-ti- ó- nis ve- strae. *Ps.* Laetá-tus sum in his
eurer Tröstung. (Jes 66,10-11) *Welche Freude,*



quae dicta sunt mi-hi : in domum Dómi-ni í-bimus.
da man mir sagte: *»Wir ziehn zum Haus des HERRN.« (Ps 122,2)*

Graduale

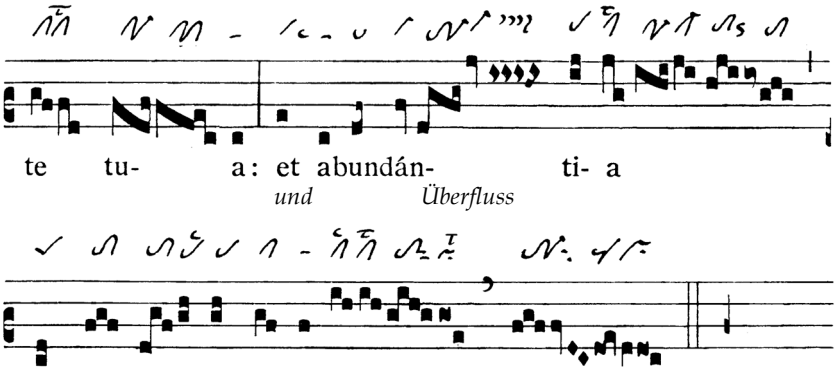
GR. VII



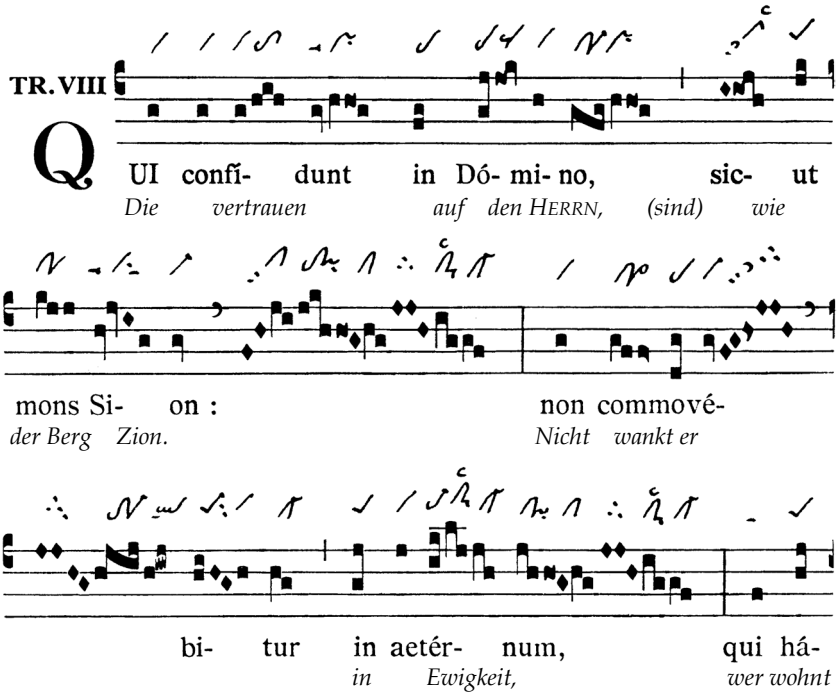
L Ae- tá-tus sum in his quae di- cta sunt
Ich freute mich *über das, was man sagte*

mi-hi : in domum Dómi- ni í-
mir: *Zum Haus des HERRN wollen wir pilgern.*

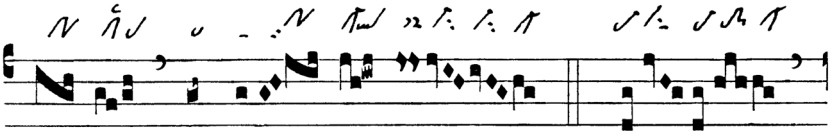
bi- mus. ℣. Fi- at pax in virtú-
Es werde Friede *in deiner Feste,*



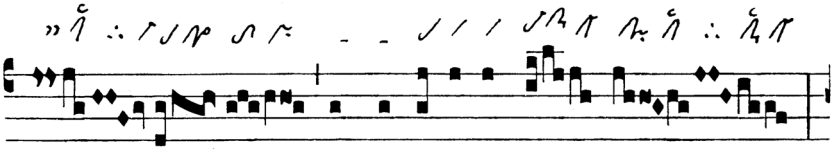
Tractus



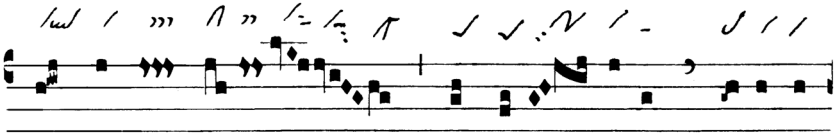
 © Anton Stingl jun.



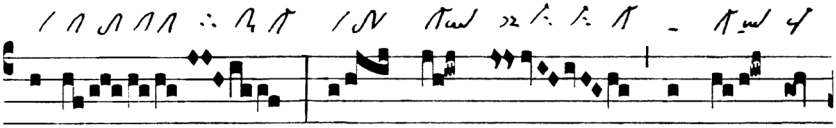
bi- tat in Ie-rú- sa- lem. ℣. Mon-
in Jerusalem. Berge



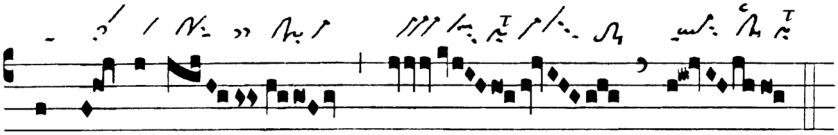
tes in circú- i-tu e- ius :
umgeben ihn ringsum:



et Dómi- nus in circú- i-tu pópu- li
Auch der HERR umgibt sein Volk,



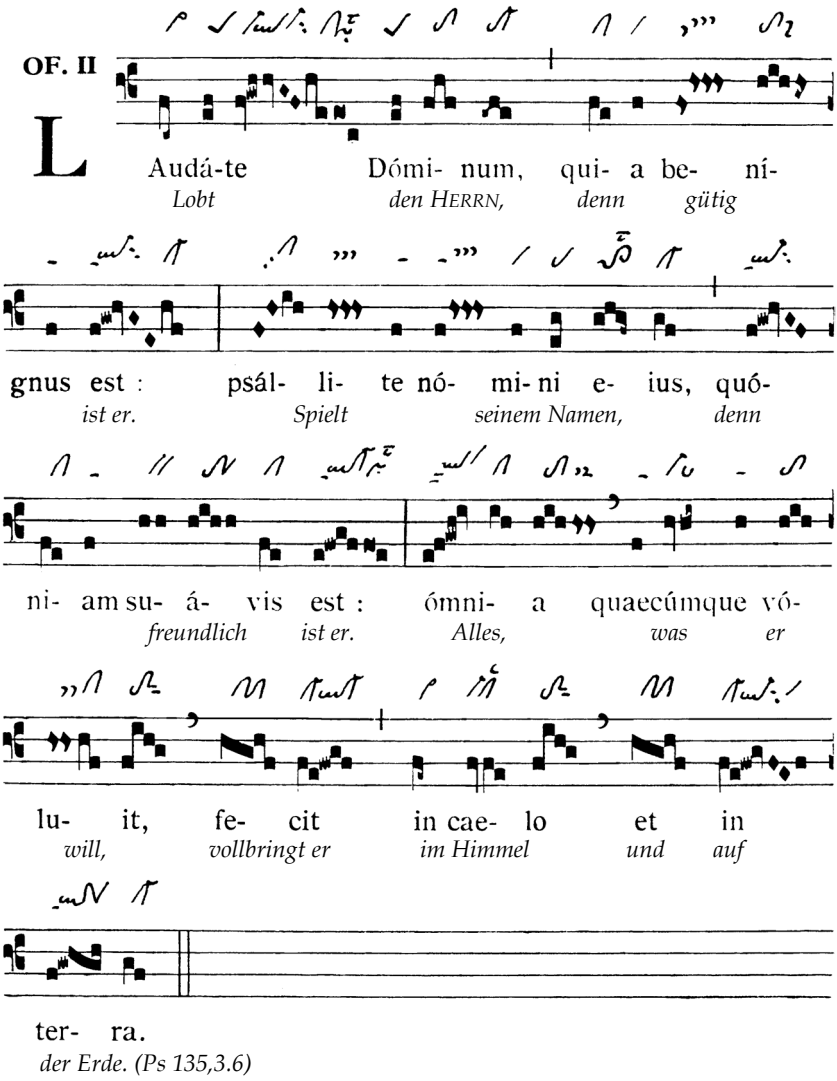
su- i, ex hoc nunc et us-que
von nun an bis



in saé-cu-lum.
in Ewigkeit. (Ps 125,1-2)

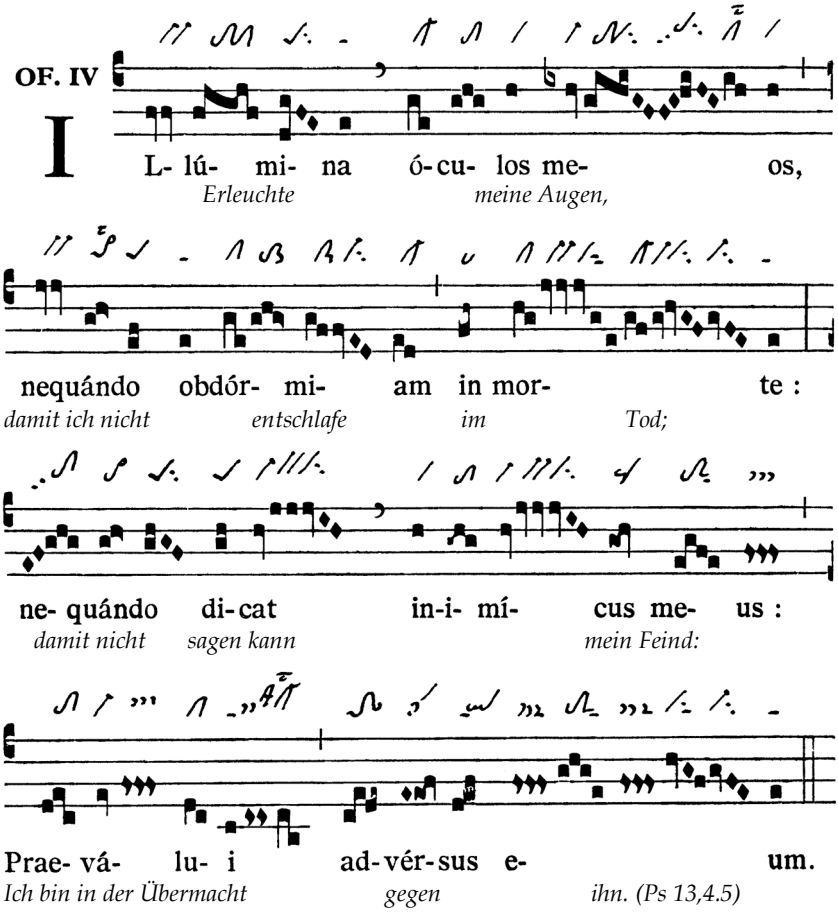
Zur Gabenbereitung

Lesejahre A und B:



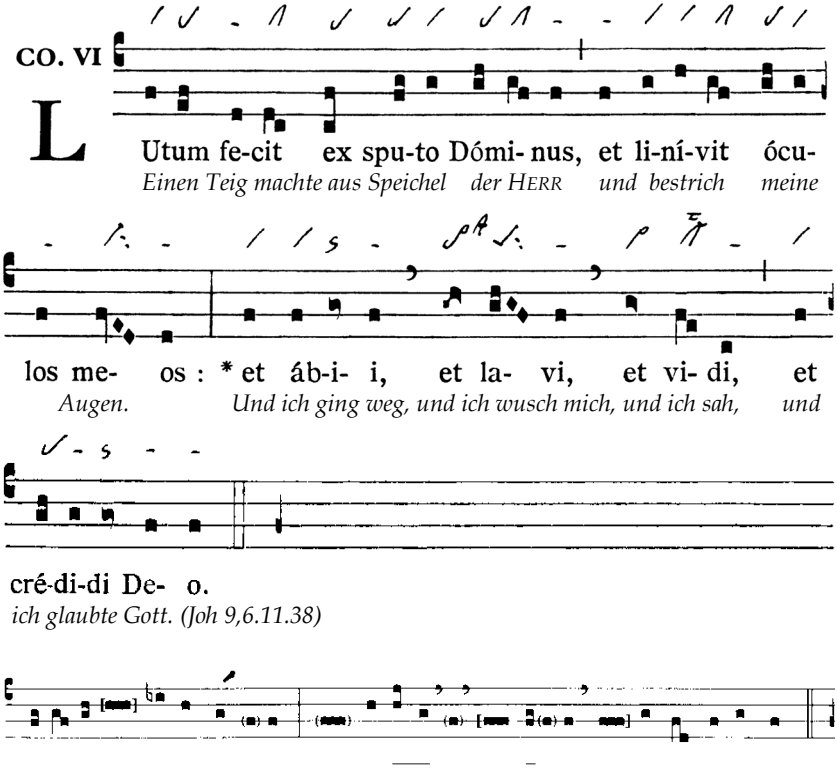
© Anton Stingl jun.

Lesejahr C:


OF. IV
I
L- lú- mi- na ó- cu- los me- os,
Erleuchte meine Augen,
nequándo obdór- mi- am in mor- te :
damit ich nicht entschlafe im Tod;
ne- quándo di- cat in-i- mí- cus me- us :
damit nicht sagen kann mein Feind:
Prae- vá- lu- i ad- vér- sus e- um.
Ich bin in der Übermacht gegen ihn. (Ps 13,4.5)

Zur Kommunion

Wenn das Evangelium vom Blindgeborenen gelesen wurde (Lesejahr A):



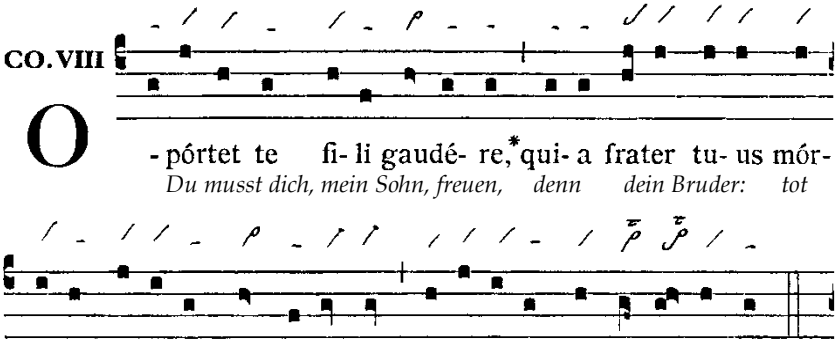
1. Benedí[cam Dómino in] omni 't**ém**pore
   Allezeit will ich den HERRN lobpreisen;
   [semper laus **ei**us] in ore meo. * Et abii.
   sein Lob sei stets in meinem Munde! (Ps 34,2)

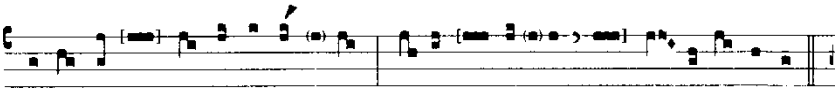
2. Magnifi[cáte Dó]minum 'mecum.
   Preiset den HERRN mit mir,
   (et ex)altémus [nomen e]ius in idípsum. ***Ant.*** Lutum fecit.
   lasst uns gemeinsam seinen Namen erheben! (Ps 34,4)

 © Anton Stingl jun.

3. Accédi[te ad eum, et il]lumi'námini
Die auf ihm blicken, werden strahlen,
[et fácies vestræ] non c**on**fund**én**tur. * Et abii.
nie wird vor Scham ihr Antlitz erröten. (Ps 34,6)

Wenn das Evangelium vom verlorenen Sohn gelesen wurde (Lesejahr C):





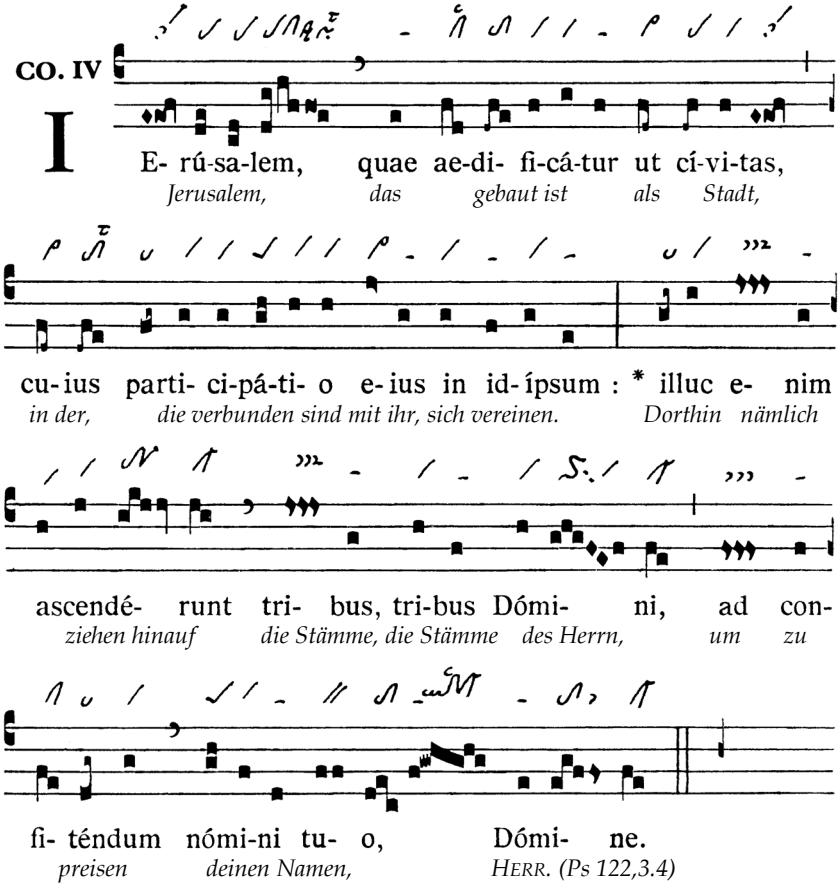
1. Beati, [quorum remissæ sunt] iniqui'tates
Selig der Mensch, dessen Frevel vergeben,
et quo[rum obtec]ta sunt peccata. * Quia frater.
dessen Sünde bedeckt ist! (Ps 32,1)

2. Multa fla[gel]la pecca'toris,
Viele Schmerzen leidet der Frevler,
speran[tem autem in Domino misericordi]a circumdabit.
doch wer auf den HERRN vertraut, den umfängt seine Liebe. (Ps 32,10)

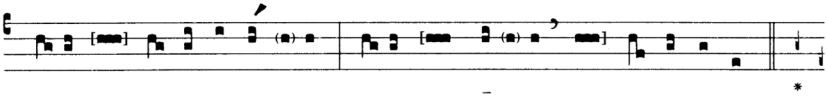
Ant. Oportet te.

3. Lætami[ni in Domino et ex]s**ul**tate, ˈiusti,
Freut euch am HERRN und jauchzt, ihr Gerechten,
et glo[riamini, om]nes recti c**or**de. * Quia frater.
jubelt alle, ihr Menschen mit redlichem Herzen! (Ps 32,11)

Wenn ein anderes Evangelium gelesen wurde (Lesejahr B):



 © Anton Stingl jun.



1. Læta[tus sum in his quæ] dicta s**un**t 'mihi:
   Welche Freude, da man mir sagte:
   In do[mum Domi]ni ibimus. * Illuc.
   „Wir ziehn zum Haus des HERRN!“ (Ps 122,1)

2. St**an**tes [e]r**an**t pedes 'nostri
   Schon stehen unsere Füße
   in a[triis tuis,] Ierusalem. ***Ant.*** Ierusalem.
   in deinen Vorhöfen, Jerusalem. (Ps 122,2)

3. Fiat [pax in] v**ir**tute 'tua,
   Friede sei in deiner Feste,
   et ab[undantia in tur]ribus tuis. * Illuc.
   und Überfluss in deinen Mauern! (Ps 122,7)

Bei Silben mit Fettdruck steht in SG 381 eine Liqueszenz. Die Psalmverse in ausnotierter Form sind in den „Versus ad Communionem“, ediert von Anton Stingl jun., S. 37ff. zu finden.